



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
8274 /AB
29. Juni 2011

Frau

Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

zu 8376 /J

MAG. JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0423-II/10/2011

Wien, am 16. Juni 2011

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mario Kunasek und weitere Abgeordnete haben am 29. April 2011 unter der Zahl 8376/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Polizeieinsatz im Asylheim Mürzsteg (Mürzzuschlag)“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Bei diesem Vorfall waren insgesamt 10 Exekutivbedienstete im Einsatz, die den Polizeiinspektionen Neuberg, Spital am Semmering, Langenwang und Mürzzuschlag angehören. Gemäß den vom Bundesministerium für Finanzen ausgegebenen Richtwerten für Durchschnittspersonalausgaben/-kosten beliefen sich die Kosten für den Einsatz auf € 1.182,09.

Zu den Fragen 4 bis 7:

Bei diesem Einsatz wurden weder Exekutivbedienstete noch andere Personen verletzt.

Zu den Fragen 8 bis 10:

Es gab seit dem Jahr 2009 in dieser Unterkunft 63 Interventionen von Exekutivbediensteten. Gemäß den vom Bundesministerium für Finanzen ausgegebenen Richtwerten für Durchschnittspersonalausgaben/-kosten beliefen sich die Kosten für diese Einsätze auf insgesamt € 5.142,12.